

PRESSEMITTEILUNG **Mit der Bitte um Berichterstattung**

24. März 2022

zamus: **advanced**

2 Ensembles aus Berlin und NRW als Artists in Residence 2022 ausgewählt!

Köln. Das **zamus:** Zentrum für Alte Musik Köln hat sein Programm **zamus: advanced** zur Förderung neu gegründeter Ensembles aus dem Bereich der Alten Musik aufgelegt, das seit 2021 junge Formationen sowohl mit finanziellen und künstlerischen als auch mit organisatorischen Maßnahmen – vor allem in ihrer Gründungsphase – jeweils ein Jahr lang begleitet und unterstützt. Hierfür konnten sich auch für dieses Jahr Ensembles bewerben, die seit maximal vier Jahren existieren.

Aus ca. 40 profilierten Bewerbungen hat eine international besetzte Jury zwei junge Ensembles aus Berlin und NRW als Artists in Residence 2022 ausgewählt:

VERITÀ BAROQUE (Köln) – Kammermusik-Ensemble (künstlerische Leitung: Taya König-Tarasevich, Flöte und Bartolomeo Dandolo Marchesi, Violine)

TAMUZ (Berlin) – 5-köpfiges Ensemble (Hed Yaron-Meyerson & Diego Castelli, Violine / Avishai Chameides, Viola / Katharina Litschig & Constance Ricard, Cello)

Beide Formationen stehen exemplarisch für die große künstlerische und stilistische Vielfalt in der Alte-Musik-Szene, die sich kreativ zwischen Forschung, Neuer Musik, Performance, Literatur, Bildender Kunst und Experiment bewegt.

Die Jury, bestehend aus: Albert Edelmann, Concertgebouw Brügge (B) / Richard Lorber, WDR 3 / Mélanie Froehly, zamus Köln (D)

schreibt dazu:

"Die Ensembles VERITÀ BAROQUE und TAMUZ haben uns aufgrund ihres besonderen Klangs sowie ihrer außergewöhnlichen Vorgehensweise beim Repertoire überzeugt. Ihre Arbeiten und Konzepte sind eine Bereicherung für das zamus und die Stadt Köln."

Das Gesamtbudget des Programms **zamus: advanced** umfasst **30.000 € für 12 Monate**. Es wird sowohl in Form von Projektmitteln nach den individuellen Bedürfnissen jedes Ensembles als auch in Form von Professionalisierungs- und Weiterbildungsangeboten verteilt.

www.zamus.de/advanced

zamus: advanced dankt den Förderern:

Kulturamt der Stadt Köln, Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, Sparkasse KölnBonn und der Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland und den Kooperationspartnern:
Hochschule für Musik und Tanz Köln und WDR 3

Wir würden uns freuen, wenn Sie diese Informationen veröffentlichen würden!
Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Pressekontakt: Vera Firmbach, T. 0221-7327970 / 0179-2400866 / presse@zamus.de
www.zamus.de

zamus: advanced

ARTISTS IN RESIDENCE 2022

VERITÀ BAROQUE, das 2020 gegründete Kammermusik-Ensemble aus Köln, präsentiert die Musik des Barock, den Ursprung der klassischen Musik, mit ihrem unverwechselbaren Klang. VERITÀ widmet sich der Suche nach der Wahrheit, die sich nicht nur durch Schönheit, sondern auch durch authentischen Stil, guten Geschmack, wahren physikalischen Klang und radikale musikalische Entscheidungen ausdrückt. VERITÀ stellt die Grenzen des Instruments, des Ausdrucks, der Dynamik und des Tempos auf die Probe, um jede Aufführung unvergesslich zu gestalten. Barockmusik war noch nie so aktuell wie heute. Das künstlerische Leitungs-Duo, die sibirische Flötistin Taya König-Tarasevich und der italienische Violinist Bartolomeo Dandolo Marchesi, möchten Erwartungen und verkrustete Regeln bewusst erweitern oder sogar brechen: dafür bespielen sie ungewöhnliche Orte für projektbezogene Residenzen wie beispielsweise das Industriemuseum Freudenthaler Sensenhammer oder die Bildgießerei NOACK.
www.veritaensemble.com

Das 2017 in Berlin gegründete Ensemble **TAMUZ** sieht sich als Klanglabor und Forschungsprojekt: Grundlage für die Interpretation sollen Partitur und historische Quellen sein. Tamuz vergibt Kompositionsaufträge, um seine Interpretation historischer Werke in den Spiegel zeitgenössischen Klangausdrucks zu stellen. Die Programme schaffen eine Brücke zwischen Konzertformat und Erkenntnissen der historischen Aufführungspraxis: ob moderiert oder in ungewöhnlicher Aufstellung, ob Kontrapunkt mit Neuer Musik oder die Bezugnahme auf den Barock – Tamuz nimmt das Publikum mit und überrascht mit neuen Klangeindrücken. Neben der Förderung durch „zamus: advanced 2022“ ist Tamuz zu einer "residency" am Centro di musica antica Ghislieri in Pavia (I) eingeladen, wo sie mehrere Konzerte spielen und mit Prof. Clive Brown zusammenarbeiten. Weitere Konzerte sind für 2022 u.a. im Konzerthaus Berlin geplant.
www.ensembletamuz.com

Veranstalter

Kölner Gesellschaft für Alte Musik e.V.

zamus: Zentrum für Alte Musik Köln

Mélanie Froehly, Geschäftsführerin

Heliosstraße 15 50825 Köln

+49 221 9874 38 21

info@zamus.de

www.zamus.de